Erklärung | Bestätigung

betreffend den freiwilligen Einkauf in die Pensionskasse

Allgemeinen Informationen:

Bei Stellenwechsel und Eintritt in die Vorsorgeeinrichtung des neuen Arbeitgebers sind gemäss den gesetzlichen Bestimmungen sowohl die Austrittsleistung der früheren Vorsorgeeinrichtung als auch allfällig vorhandene weitere Guthaben bei Freizügigkeitseinrichtungen der 2ten Säule zu übertragen, d. h. in die neue Kasse einzubringen (Art.4 Abs.2bis FZG).

Seit dem 1. Januar 2006 sind solche Freizügigkeitsguthaben, auch wenn sie nicht der Übertragungspflicht unterliegen, d. h. unabhängig vom Stellenwechsel, auf freiwillige Einkaufsleistungen anzurechnen.

Bei ehemals Selbstständigerwerbenden sind zudem die Vorsorgeguthaben der gebundenen Selbstvorsorge (Säule 3a) in bestimmtem Umfang zu berücksichtigen (Art. 60a BVV2).

Ferner sind die Einkaufsmöglichkeiten bei einem Zuzug aus dem Ausland nach dem 1. Januar 2006 eingeschränkt (Art. 60b BVV2).

a) Personalangaben der versicherten Person

☐ Frau ☐ Herr

Vers.-Nr.		AHV Nr.	
Name		Geboren am	
Vorname		Telefon	
Adresse		Natel	
PLZ, Ort			

b) Guthaben der 2ten Säule

Verfügen Sie nebst Ihrem Vorsorgeguthaben bei der PKBW über **Guthaben der 2ten Säule** bei einer Freizügigkeitseinrichtung, einer Bank oder einer Versicherung ? ☐ ja ☐ nein

Wenn ja, benötigen wir eine aktuelle Bescheinigung des Kontostandes.

c) Informationen für ehemalige Selbständigerwerbende

Waren Sie **in der Vergangenheit** einmal **selbständig erwerbstätig**? ☐ ja ☐ nein

Wenn ja, haben Sie in dieser Zeit Beiträge auf ein gebundenes Vorsorgekonto (Säule 3a) geleistet? ☐ ja ☐ nein

Wenn ja, legen Sie uns bitte einen Kontoauszug vom Ende des Vorjahres vor, welcher alle angesammelten Vermögenswerte der Säule 3 a bestätigt.

d) Altersleistungen

Beziehen Sie Altersleistungen der beruflichen Vorsorge in Form einer Rente? ☐ ja ☐ nein

Wenn ja, legen Sie bitte eine Kopie des ersten Rentenbescheides bei.

Haben Sie aus der beruflichen Vorsorge Altersleistungen in Form von eines Kapitalzuschusses erhalten? ☐ ja ☐ nein

Wenn ja, legen Sie bitte eine Kopie des Auszahlungsbescheides bei.

e) Vorbezug

Haben Sie von einem Vorbezug zwecks Wohneigentumsförderung profitiert, den Sie noch nicht vollständig zurückgezahlt haben? ☐ ja ☐ nein

Wenn ja, Höhe des noch rückzuzahlenden Betrags in CHF

f) Zusätzliche Informationen bei Rückkehr aus dem Ausland

Haben Sie in den letzten 5 Jahren im Ausland gelebt? ☐ ja ☐ nein

(Diese Frage bezieht sich auch auf Schweizer Staatsangehörige)

Wenn ja, Datum der Ankunft in der Schweiz

Waren Sie vor Ihrem Wegzug ins Ausland bereits bei einer schweizerischen Vorsorgeeinrichtung versichert? ☐ ja ☐ nein

Wenn ja, bitten wir Sie um Zustellung der Versicherungsausweis(e) und/oder der Austrittsabrechnung(en).

g) Gewünschter Einkauf

☐ Privater Einkauf durch den Versicherten

☐ Einkauf durch den Arbeitgeber

h) Grund der Überweisung

☐ Normaler Einkauf

☐ Einkauf nach einer Übertragung im Rahmen einer Scheidung

i) Bemerkungen

j) Unterschrift

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, die Fragen des vorliegenden Formulars wahrheitsgetreu und vollständig beantwortet zu haben und ermächtige die Kasse meine persönlichen Daten zu verarbeiten um meinen Leistungsanspruch zu überprüfen.

Ort und Datum

Unterschrift der versicherten Person

Wichtige Hinweise :

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass die durch den Einkauf erzielten erhöhten Versicherungsleistungen erst nach Ablauf von drei Jahren nach Zahlungseingang in Kapitalform bezogen werden können.

Einkäufe, die nach Eintritt einer Arbeitsunfähigkeit getätigt werden, werden rückgängig gemacht.

Ausgefüllt, datiert und unterzeichnet an uns zurücksenden.